### PRESSEINFORMATION

**Badbotschafterin bleibt**

**VDS kooperiert weiter mit Franziska van Almsick / Neue Vereinbarung bis Ende 2021 / Erfolgreiche Zusammenarbeit seit 2014 / „Überzeugte und überzeugende“ Repräsentantin für Bad und Branche / Öffentliches Engagement für „wertvollen Entspannungsort“ / Prominenz, Professionalität und gute Partnerschaft**

Datum: 21.02.2020

**Bonn – (vds)** Kontinuität ist nicht alles, aber ohne Kontinuität ist alles nichts: An dieser Maxime führt kein Weg vorbei, wenn Kommunikation glaubwürdig und wirksam zugleich sein soll. Die Grundregel wendet die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) „auf vielen Feldern mit Erfolg an“ – und liefert dafür jetzt ein neues Beispiel. Wie der Dachverband meldet, setzt er die Kooperation mit Franziska van Almsick weitere zwei Jahre bis Ende 2021 fort. Damit sei gewährleistet, dass sich eine der beliebtesten und bekanntesten Sportlerpersönlichkeiten Deutschlands auch künftig gerade in den Medien aktiv für Bad und Branche engagiere.

Was 2014 mit einem ersten gemeinsamen Projekt zum „Tag des Bades“ begann, entwickelte sich laut Jens J. Wischmann in der Folgezeit zu einer intensiven ständigen Zusammenarbeit. Dabei nahm die prominente Schwimm-Ikone die Rolle als Badbotschafterin „überzeugt und überzeugend“ an, betont der VDS-Geschäftsführer. Sie übe diese Funktion sympathisch, authentisch und kompetent aus, erreiche damit wichtige Zielgruppen inner- und außerhalb der Branche und bringe Badthemen immer wieder geschickt in die Presse. „Wir schätzen an ihr besonders die Professionalität, die Begeisterung für die Sache und nicht zuletzt ihre Natürlichkeit“, erklärt Wischmann. Die nun vereinbarte weitere Kooperation ergänze bewährte um neue Inhalte wie „Bad und Sicherheit“. Kurz: „Wir sind froh, ein Team zu bleiben.“

Auch Franziska van Almsick freut sich über die Vertragsverlängerung und hebt hervor, dass „ich die gute Partnerschaft sehr gerne fortsetze“. Es sei in den bisherigen sechs Jahren stets gelungen, gemeinsam interessante Badthemen aufzugreifen und in der Öffentlichkeit zu platzieren. „Ich bin mir sicher, dass uns die Ideen nicht ausgehen. Wir haben gezeigt und werden weiter zeigen, wie wertvoll es ist, zuhause über einen Ruhe- und Entspannungsort zu verfügen, um Kraft und Energie für den Alltag zu tanken“, fasst die populäre Ex-Spitzensportlerin ihren Rück- und Ausblick zusammen.

**Bildunterschrift**

Franziska van Almsick nimmt auch in den nächsten beiden Jahren ihre Funktion als Badbotschafterin in der Öffentlichkeit „überzeugt und überzeugend“ wahr. Das erklärt Geschäftsführer Jens J. Wischmann für die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Die bereits seit 2014 bestehende Kooperation mit der beliebten ehemaligen Spitzenschwimmerin wurde jetzt bis Ende 2021 verlängert.

**Foto:** Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Bild 4783

Abdruck frei – Beleg erbeten

**Herausgeber:** Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e. V. (VDS), Rheinweg 24, 53113 Bonn, Telefon +49 228 92399930, Telefax +49 228 92399933, E-Mail info@sanitaerwirtschaft.de

**Redaktion:** Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH, Büro Koblenz: Fritz-von-Unruh-Straße 1, 56077 Koblenz, Telefon +49 261 3038390, Telefax +49 261 3038391, E-Mail koblenz@linnigpublic.de, Büro Hamburg: Flottbeker Drift 4, 22607 Hamburg, Telefon +49 40 82278216, E-Mail hamburg@linnigpublic.de